

## **Modul: Intervention und Bewältigung**

Obwohl Trauer grundsätzlich eine gesunde Reaktion auf Verlusterfahrungen ist, fällt es uns oft schwer, Trauernden zu begegnen und sie in ihrem Schmerz zu begleiten. Oftmals bestimmen Angst und Unsicherheit, nicht angemessen reagieren zu können, unsere Reaktionen. Auf dem Hintergrund, dass Trauernde zu trösten ein Grundauftrag christlichen Handelns ist, stellen wir uns gemeinsam der Frage, wie wir in Schule diesem Auftrag nachkommen oder welche neuen Wege dabei gegangen werden können.

Ebenso werden wir uns damit beschäftigen, wie wir allgemein Menschen in Krisen unterstützend beistehen können. Wir beschäftigen uns mit den eigenen Berührungspunkten sowie den Emotionen des anderen. Ziel ist es, kompetent und angemessen bei Krisensituationen wie Verlust, Trauma, Sterbebegleitung, Missbrauch, Gewalt oder Mobbing reagieren zu können.

In dieser zweitägigen Veranstaltung in Präsenz werden Sie sich intensiv mit folgenden Aspekten beschäftigen:

- Tod, Trauer und Krisenbewältigung im Schulalltag,
- Krisenpläne,
- Mobbing,
- Traumata,
- Trauma erkennen.

Die Veranstaltung ist für das zweite Schulhalbjahr 2024/25 geplant.

Die Veranstaltung wird (voraussichtlich) im Sommer 2025 stattfinden.